## Die Aufführungen griechischer Dramen im Akademischen Gymnasium Wien seit 1960

Euripides	"Alkestis"	1960	
Menander	"Dyskolos"	1960	
Sophokles	"Philoktet"	1962	
Euripides	"Die Troerinnen"	1963	
Aischylos	"Die Orestie"	1965	
Euripides	"Hippolytos"	1966	
Aischylos	"Prometheus"	1967	
Sophokles	"König Oidipus"	1968	
Euripides	"Die Bacchantinnen"	1971	
Sophokles	"Elektra"	1973	
Aristophanes	"Die Frösche"	1975	
Aristophanes	"Die Vögel"	1977	
Sophokles	"Antigone"	1980	iı
Euripides	"Alkestis"	1982	1
Sophokles	'Oidipus auf Kolo	onos'	1985

Die Tragödienaufführungen 1985/86 - Sophokles, 'Oidipus auf Kolonos' mit vorangestellten Szenenausschnitten aus 'König Oidipus'fanden im Festsaal des Akademischen Gymnasioums vom 19. bis zum 51/28. Nov. 1985 und noch einmal am 8. April 1986 statt. Diese Inszenierung war dem Andenken von Univ. - Prof. Dr. Albin LESKY gewidmet, dem langjährigen Protektor des 'Griechischen Theaters!

Die einführenden Worte zu der Aufführung am 8. April 1986 sprach trotz schwerer Erkrankung Hofrat Dr. Erwin SCMIDT, der selbst das 'Griechische Theater', das selbst auf eine lange Tradition zurückblickt, in der Einrichtung mit griechischen Chören mitbegründete.

Für wichtige finanzielle Hilfe dankt für diese Aufführungen die Theatergruppe dem Elternverein des Akademischen Gymnasiums unter ihrem Vorstand Dr. Ernst STARINGER.

Auf Einladung Seiner Magnifizenz Hochschulprofessor Dr. Heinrich STREMITZER und des Rektors der Wirtschaftsuniversität Wien wurde März 86 eine 'Oidipus'- Aufführung im Festsaal der genannten Universität al 19. wiederholt. Für das Zustandekommen dieser Aufführung machte Professor Stremitzer einen nennenswerten Betrag flüssig.

Weitere Aufführungen fanden außerdem am 3. und 5. Dezember 1985 im Stadttheater MERAN und im großen Konzerthaussaal von KLAGENFURT statt. Schließlich kam noch eine ehrenvolle Einladung nach Innsbruck. Dort wurde der 'Oidipus' – es war die letzte Aufführung – in den 'Kammerspielen' im Innsbrucker Landestheater am 11. April 1986 gespielte zu Ehren von Univ-Paf Jn. Robert Muth gespielt.

Die Einladungen für diese Aufführungen, die außerhalb Wiens stattfanden, erfolgten vom SÜDTIROLER KULTURINSTITUT, von der KÄRNTNER HUMANISTISCHEN GESELLSCHAFT und von der ARCHÄOLOGISCHEN GESELLSCHAFT INNSBRUCK.

Die Theatergruppe des Akademischen Gymnasiums Wien I hat diesbezüglich der Iniatiative von Professor Dr. Marian CESKUTTI und Direktor Karl MARGRAF in Südtirol, von Hofrat Dr. Herbert KRANZ, Klagenfurt,

## Die Aufführungen griechischer Dramen im Akademischen Gynnasium Wiensulf 1960

	"Palloklet"	
1965	"Die Orestie"	
1966		
		Alsonylos

the Tragodiensuffurrungen 1985/36 - Sophokles, 'Oldigus suf Kolonos' sut vorangestellten Szenenausschnitten aus 'Konig Oldigus'fanden im Pastsant des Akademischen Gymnasioums vom 19. bis zum 64/28. Mov. 1985 und noch einmal am 8. April 1986 statt. Diese Inssenterung war dem Andenken von Thiv.- Prof. Br. Albin LESKY gewidnet, dem lang-

Die einführenden Worte zu der Aufführung am 8. April 1936 sprach trotz schwerer Erkrenkung Hofret Dr. Erwin SCHIDT, der selbst das 'Griechische Theater', das melles auf eine lange Tradition zurückblickte, in der Einrichtung mit griechischen Chören mitbegröndete.

Für wichtige finanzielle Hilfe Sankt für diese Aufführungen die Theatergruppe dem Elternverein des aksdemischen Gymnasiums unter ihrem Vorstand Dr. Ernst STAHLUGER.

auf Minladung Seiner Magnifigens Jochschulprofessor Dr. Heinrien STREMITZER und des Bektors der Wirtschaftsuniversität Wien wurde Mürz Beine 'Oldipus'- Auf Minrung im Restanal der genannten Universität m .4. wiederhalt. Für das Zustandekommen dieser Aufführung nachte Frofessor Stremitzer einen nennenswerten Betrag flüssig.

Weltere Auffultrungen fanden außerdem am 3. und 5. Dezember 1935 im Stadttheater MHAM und im großen konzerthausenal von Kladshfulff statt. Bahlteßitch kam noch eine ehrenvolle Einladung nach Inachruck. Dort wurde der 'Oldipus' – es war die letzte Auffuhrung – in den 'Kammarspielen' im Innshrucker Landestheater am 11. April 1936 Hoosebelth zu Seun Venn Ven Ver Jandestheater am 11. April 1936

Die bimlodungen für diese Auffuhrungen, die außerhalb Wiene stattinden, erfolgten von Sübflichen Kubrunturlung von der Kannung Hungungstingen Geschen von der Anchantonschen Geschen Geschen innsanuck.

Die Theatergruppe des Akademischen Gymnasiums Wien I hat diestemiglich der Iniatiatüve von Professor Dr. Marian OESKUTTI und Direktor Karl MARGRAF in Sudtirol, von Hoffat Dr. Herbert KRAWZ, Klagenfurt,